

Hof-Direction

An die Hof-königl. kais. Hofkammer-Intendance in Wien.

Ich beehre mich zu erlauben, Sie zu dem Hof-
kammer-Intendanten über die von mir seit zwei 1/2 Jahren von mehreren Maschinen-
Kanten zum ausschließlichen Gebrauch in dem Kaiserthum zu setzen.

Diese Kanten sind nämlich so constructirt, daß der Kanten im Stand ist, jeden
Augenblick selbst unter der Aufsicht von dem Bedienten auf dem höchsten Lauf, nebst
allen Zersetzungen und so auch umgekehrt zu schenken, ohne daß es dem Bedienten
möglich würde, fernere Schaden diese Kanten ein zu setzen. Die Bedienten in dem Kaiserthum
soll solches thun, daß man sagen könnte der Kanten vollkommen, diese ist darauf zu unter-
nehmen, wird ich für die nächsten, so wie für alle andere 10 Jahre für die verschiedenen
Preparationen und so für alle auf meine Prevision setzen, angenommen die Stelle.
Sollte die Hof-Intendance einen Bedarf von diesen Kanten haben, so bitte ich,
diese bei mir nach meiner neuen Construction gefälligst zu bestellen, ohne sich über den
Preis zu setzen, glaube ich wird ein solches Bedienten für alle bringen. Der
Preis für ein paar Kanten ist gewöhnlich ^{2000 fl.} 1000 fl. — 1200 fl. in Geld des Landes sind sie
gleich, nur die äußere Gestalt ist etwas abweichend, bei Bestellung des Kaiserthum.

In der Erwartung eines baldigen Besuchs anlangen zu lassen,
empfiehlt sich
mit
hochachtungsvoller
Betreffung

einem hohen königl. kais. in russischen Hofstaats Intendanten

zu dem hohen General
angehörigen Dieners

St. Petersburg, d. 8. Juli 1844.

Hug. Frenckel
asthaticus.





ROG



E. H. H. 1843
V. L. 2111

[Faint, illegible handwritten text]

[Faint, illegible handwritten text]

[Faint, illegible handwritten text at the bottom left corner]



*Chief Justice of the Peace
County of ...
City of ...*

P.O.C. Pa.

*John ...
Superintendent*



APR 18 1844

[Handwritten signature]

[Handwritten signature]

22

302-1844